

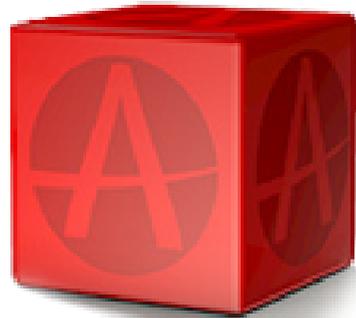


# Интернационализация Internationalisierung der Hochschulen

образования на примере  
университета прикладных наук Аугсбурга

am Beispiel der Hochschule Augsburg

Prof. Dr.-Ing. Hans-E. Schurk



**HRK** Hochschulrektorenkonferenz

Audit „Internationalisierung der Hochschulen“

# КР аудит «Интернационализация» HRK-Audit „Internationalisierung“

образования на примере  
университета прикладных наук Аугсбурга

am Beispiel der Hochschule Augsburg

Prof. Dr.-Ing. Hans-E. Schurk



# Концепция Konzept



- **индивидуальная стратегия для каждого вуза**  
Maßgeschneiderte Internationalisierungsstrategie für jede Hochschule
- **Аудит – составная часть процесса качества**  
Audit ist Bestandteil der Qualitätsentwicklung
- **Независимый процесс, независимо и системно**  
Freiwilliger Prozess, unabhängig und systematisch
- **Привлечение всех работников вуза**  
Einbeziehung aller Mitglieder der Hochschule



# Цель Ziel



- Место интернационализации отдельного вуза  
Standortbestimmung der Internationalität der einzelnen Hochschule
- Проработка или конкретизация целей интернационализации  
Herausarbeitung bzw. Konkretisierung der Internationalisierungsziele
- Дальнейшее развитие стратегии интернационализации  
(Weiter-)entwicklung einer institutionellen Internationalisierungsstrategie
- Рекомендации по конкретным мероприятиям в определенных сферах деятельности  
Empfehlung konkreter Maßnahmen in definierten Handlungsfeldern



# Последовательность Ablauf



Start Старт	→	Erhalt Arbeitsunterlagen Получение документации
Monat 1-2 1-2 мес.	→	Vorgespräch Предварительна встреча
Bis Monat 4 до 4 мес.	→	Erstellung Selbstbericht Самоотчет
Monat 5 5-й мес.	→	Vorbereitung Audit-Besuch Подготовка аудит-визита
Monat 6 6-й мес.	→	Audit-Besuch Аудит-визит
Monat 9 9-й мес.	→	Erhalt Empfehlungsbericht Получение рекомендательного отчета
ab Monat 10 Начиная с 10-го мес.	→	Konsolidierung Консолидация
Monat 12 12-й мес.	→	Zukunftswerkstatt Мозговая атака



# Самоотчет Selbstbericht



- **Руководящий документ** дает указания:  
Leitfaden gibt Hinweise zu:
  - **Внутренняя проектная группа**  
Interne Projektgruppe
  - **Предварительные беседы с экспертами конференции ректоров (КР)**  
Vorgespräche mit HRK-Experten
- **Основа для определения места и разработки рекомендаций**  
Grundlage für die Standortbestimmung und Entwicklung von Empfehlungen
  - **Мотивация и цели интернационализации**  
Motive und Ziele der Internationalisierung
  - **Оценка потенциала развития**  
Einschätzung des Entwicklungspotenzials
- **Совместная разработка – критично, в соответствии с фактической ситуацией**  
Gemeinsame Erarbeitung – kritisch, wahrheitsgemäß



# Аудит-визит

## Audit Besuch



- консултанта через 6 месяцев  
3 Berater der HRK nach 6 Monaten
- Обмен мнений со всей проектной группой в течение 3 дней  
3 Tage Austausch mit der gesamten Projektgruppe und Einzelgespräche
- После этого составляется рекомендательный отчет  
(8 недель)  
Empfehlungsbericht nach ca. 8 Wochen



# Консолидация Konsolidierung



- **Совещание проектной группы по содержанию рекомендаций и согласование графика**  
Beratung der Projektgruppe über die Empfehlungen und Abstimmung des Zeitplans
- **Мозговая атака вместе с консультантами и по возможности еще с одним вузом**  
Zukunftswerkstatt mit den HRK Beratern und evtl. einer anderen Hochschule
- **Сертификат с подтверждением участия и печать**  
Teilnahmebestätigung und Siegel



# Ре-аудит Re-audit



- **Поддержка в процессах внедрения**  
Unterstützung bei dem Umsetzungsprozess
- **Критическая поддержка и конструктивная обратная СВЯЗЬ**  
Kritische Bewertung und konstruktives Feedback
- **Дальнейшее развитие стратегии интернационализации**  
Weiterentwicklung der Internationalisierungs-strategie



**INTERNATIONALISIERUNGSTRATEGIE  
DER HOCHSCHULE AUGSBURG**



Hochschule  
Augsburg University of  
Applied Sciences



## 2. PROZESS DER INTERNATIONALISIERUNG

## Ziele

- › Sowohl fakultätsübergreifende wie auch fakultäts-spezifische Internationalisierungskonzepte unter Einbeziehung der Leitlinien und Handlungsfelder der hochschulweiten Gesamtstrategie

## Maßnahmen

- › Regelmäßige Berichte zur Internationalität in den Gremien
- › Benennung von Internationalisierungskordinatoren (International Coordinators, ICO) in den Fakultäten mit zugeordneten Funktionen und Verantwortlichkeiten in der Fakultät
- › Funktionszulagen für die Internationalisierungskordinatoren und Stundenentlastungen für internationale Aufgaben in der Gesamthöhe von 1 % der gesamten Lehrverpflichtung der Hochschule



### 3. GRUNDSÄTZE UND LEITLINIEN



Die HSA versteht sich als international agierende und weltoffene Hochschule.

Internationalisierung als kontinuierlicher Prozess verfolgt als Ziel:

- › die Rahmenbedingungen für international vernetztes Denken und Handeln in den zentralen Handlungsfeldern der Hochschule (Studium und Lehre, angewandte Forschung und Wissenstransfer, Administration und Dienstleistung) zu stärken und kontinuierlich zu optimieren;
- › die Qualität von Lehre und Forschung mit international ausgerichteten Inhalten und Maßnahmen ständig zu verbessern;
- › die internationale Beschäftigungsfähigkeit und das selbstbewusste Agieren der Absolvent/innen im In- und Ausland sicherzustellen, deren sprachliche Fähigkeiten, interkulturelle Kompetenzen sowie ihre Mobilität und Flexibilität zu fördern;
- › die Leistungsstärke der HSA international sichtbar zu machen und die Wettbewerbsfähigkeit im nationalen und internationalen Kontext weiter zu steigern;
- › sowohl die Qualität unserer internationalen Studienangebote und Kooperationen in Lehre und Forschung zu stärken als auch eine quantitative Erhöhung von internationalen Studierenden- und Mobilitätszahlen anzustreben;
- › die Hochschule in der Stadt Augsburg als **international sichtbaren und weltoffenen Studien-, Lehr- und Forschungsort** weiter zu stärken.

A photograph of a modern building with a curved facade and large windows. In the foreground, there is a covered walkway with a blue carpeted staircase and a metal railing. The building's exterior is made of light-colored panels. The sky is clear and blue.

## 4. HANDLUNGSFELDER – ZIELE – MASSNAHMEN

# Studium und Lehre

## **Ziele:**

- › Ausbildung der Studierenden zu Absolvent/innen, die in internationalen und interkulturellen Zusammenhängen sicher agieren können;
- › Internationale, Sprach- und interkulturelle Kompetenzen für alle Absolvent/innen

## **Maßnahmen:**

- › Entwicklung weiterer internationaler bzw. auf einen internationalen Arbeitsmarkt orientierte Studienprogramme
- › Entwicklung weiterer joint-/double degree - Studiengänge mit internationalen Kooperationspartnern
- › Entwicklung von internationalen Kooperationen auf Studiengangsebene
- › Sicherung der internationalen Dimension im Studium für alle Studierenden bereits auf Bachelor-Ebene durch »verlustfreie« Auslandsstudienphasen und fremdsprachliche Lehrveranstaltungen
- › Ausbau des englischsprachigen Lehrangebots
- › Einführung eines Zertifikats interkulturelle Kompetenzen
- › Gewinnung von Gastdozent/innen zur Verbesserung der internationalen Lehre, vor allem aus Förderungen durch den DAAD bzw. aus Landesmitteln
- › Systematische Förderung und Beratung der Studierenden zu Fragen des Auslandsstudienaufenthalts

# Studium und Lehre

## **Ziele:**

- › Internationale Beschäftigungsfähigkeit der Absolvent/innen der HSA (Fremdsprachen, interkulturelle Kompetenzen, Mobilität, Flexibilität)
- › Quantitative und qualitative Steigerung der Studentemobilität

## **Maßnahmen:**

- › Weiterentwicklung eines fakultätsübergreifenden und transparenten Verfahrens zur Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen
- › Erhöhung der Mobilität von Lehrpersonal, um eine Vertrauensbasis für die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen zu schaffen
- › Stärkere Verzahnung des zentralen Beratungsangebots zur Auslandsmobilität mit dem der Fakultäten
- › Sicherung von gebührenfreien oder zumindest gebührenreduzierten Studienplätzen im Ausland (wo möglich) durch entsprechende Angebot für Austauschstudierende aus dem Ausland
- › Unterstützung bei der Suche von Praktikantenplätzen im Ausland
- › Besondere Unterstützung der Auslandsmobilität von Studierenden mit Migrationshintergrund

# Studium und Lehre

## **Ziele:**

- › Verstärkte Gewinnung qualifizierter und leistungsstarker Studierender aus dem Ausland
- › Sicherung des Studienerfolgs der ausländischen Studierenden und Absenkung der Studienabbruchquote

## **Maßnahmen:**

- › Entwicklung und Umsetzung von länderspezifischen Konzepten zur Gewinnung von Studierenden in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und Alumni vor Ort
- › Aufbau und Entwicklung eines Netzwerks bzw. Erweiterung der dezentralen/nationalen Netzwerke ausländischer Alumni
- › Weiterentwicklung des qualitätsorientierten Bewerbungs- und Auswahlverfahrens
- › Verbindung der Bildungsausländerstatistik mit einer differenzierten Studienverlaufsstatistik
- › Weiterentwicklung der hochschulübergreifenden Empfangs- und Willkommenskultur
- › Vermittlung von hochschuleigenen Wohnheimplätzen
- › Kontinuierliche Betreuung und Unterstützung bis zum Studienabschluss u.a. durch den Aufbau eines Fachmentor/innen-Programms für ausländische Studierende
- › Hilfe bei der Vermittlung von Praktika in der Region
- › Hochschule Dual International

# Forschung

## **Ziele:**

- › Kreative und innovative Forschung durch internationale Vernetzung
- › Stärkung der internationalen Sichtbarkeit der Forschungsleistungen
- › Steigerung der Promovenden

## **Maßnahmen:**

- › internationale Ausschreibung von Professorenstellen zur Erhöhung der Wissenschaftler/innen aus dem Ausland
- › Teilnahme bzw. Initiierung von internationalen Graduiertenkollegs und Promotionsprogrammen
- › Steigerung der Mobilität von Forscher/innen und Promovierenden

# Wissensmanagement

## Ziele:

- › Internationalisierung der Administration, vor allem auf den unterschiedlichen Leitungsebenen der HSA

## Maßnahmen:

- › Ausbau des ZSI als strategischer Internationalisierungsdienstleister für Sprache und interkulturelle Kompetenz für Studierende und Mitarbeiter/innen
- › Klare und transparente Aufgabenverteilung auf zentrale und dezentrale Dienste
- › effiziente Prozesse im gesamten Themenkomplex »Internationalisierung« und Anpassung von Verwaltungsabläufen an internationale Zielgruppen
- › Serviceangebote für alle Zielgruppen in deutscher und englischer Sprache
- › Weiterbildungsangebote für Verwaltungspersonal
- › Ausbau der internationalen Personalmobilität

# Marketing und Kommunikation

## **Ziele:**

- › Stärkung der Sichtbarkeit als international agierende Hochschule insbesondere durch konsequente englischsprachige Kommunikation auf allen Gebieten der Internationalität

## **Maßnahmen:**

- › Identifikation und Weiterentwicklung von Unique Selling Points (USPs) auch im Hinblick auf internationale Wettbewerber
- › Länderspezifische Marketingstrategien in Abstimmung mit den Fakultäten
- › Konsequenter Ausbau eines international ausgerichteten Webauftritts
- › Entwicklung von Informationsmaterialien für spezifische Zielgruppen
- › Ausbau von Beratungs- und Serviceangeboten – vor allem in englischer Sprache
- › Teilnahme an Bildungsmessen in Schwerpunktländern und -regionen



## 5. HOCHSCHULKOOPERATIONEN UND STRATEGISCHE PARTNERSCHAFTEN



# Strategische Partnerschaften

## Ziele:

- › Stärkung der internationalen und nationalen Sichtbarkeit der HSA
- › Steigerung der Attraktivität der HSA als internationale Hochschule

## Maßnahmen:

- › Identifizierung von strategischen Partnern und Intensivierung der Kooperationen
- › Evaluation der Hochschulkooperationen nach Kennzahlen: z.B. Mobilität (Studierende, Lehrende, kooperative Promovenden), Doppelabschlüsse, Beteiligung der Fakultäten
- › Einsatz der zentralen Haushaltsmittel und vorhandenen Stipendienmittel vorrangig zur Unterstützung ausgewählter strategischer Partnerschaften

## 6. AUSBLICK

